**Pressemitteilung Ankünder:**

**Starboot –** **Distrikt Meisterschaft &   
Eastern Hemisphere Championship**

**Union-Yacht-Club Attersee**

Oft kommt das Beste zum Schluss. Mit dem ausklingenden Sommer neigt sich am Attersee die Segelsaison langsam dem Ende zu, da fährt der UYCAs nochmal mit zwei hochkarätigen internationalen Bewerben auf, die als ein großer Event gesehen werden sollen.

Von 29.08. – 08.09.2019 ist der UYCAs Veranstalter der Distriktmeisterschaft (29.08. – 02.09.2019) sowie der Eastern Hemisphere Championship (02.-08.09.2019) der Starboot-Klasse. Wir erwarten zu diesen beiden Events ein Teilnehmerfeld von rund 40 bzw. 70 Booten.

Auf den ersten Blick stechen bei einem Starboot der scheinbar einfach gezeichnete Knick-Spant-Rumpf mit einer Länge von 6,92 m und die enorme Segelfläche von 28m² ins Auge. Genau diese Zutaten machen die extreme Wendigkeit dieser Klasse aus. Der Star stellt extrem hohe Anforderungen an die Segler – sowohl im Handling als auch taktisch. Das dürfte auch der Grund sein, weshalb diese Bootsklasse Topsegler aus aller Welt in ihren Bann zieht! Der Star war auch von 1932 bis 2012 mit einer kurzen Unterbrechung in den 1970igern olympisch. Im Starboot segeln die Legenden und Topmannschaften des Segelsports. Ein kleiner Auszug: Paul Elvström, Lowell North, Dennis Conner, Buddy Melges, Paul Cayard, Russell Coutts, Mark Reynolds, Torben Grael, Robert Scheidt und Ian Percy sind nur einige der bekanntesten Namen, die diese Bootsklasse über längere Zeit dominierten. Fast alle Americas-Cup Segler kommen aus dem Pool der Starbootsegler.

Was den Star zusätzlich auszeichnet, ist eine starke Klassenvereinigung, die die Art der Wettkämpfe definiert. Der Nukleus der Klasse ist die Flotte. In Österreich gibt es beispielweise 5 Flotten, weltweit 191. Der Sieger der jeweiligen Flottenmeisterschaft ist für alle internationalen Events qualifiziert. Die nächst größere Einheit ist der Distrikt. Die Welt ist in 21 Distrikte aufgeteilt. Österreich wird mit insgesamt 11 Ländern dem 17 Distrikt zugezählt: Georgien, Kroatien, Österreich, Slowakei, Slowenien, Süddeutschland, Ungarn, Ukraine, Tschechien, Weißrussland und Zentralrussland. Die Meisterschaft dieser 11 Länder ist vergleichbar minimal unter einer Europameisterschaft angesiedelt.

Diese bereits sehr hochkarätige Veranstaltung ist das Warm-Up für die Eastern Hemisphere Championship.

Die Starboot-Klasse teilt die Welt in zwei Hälften – die östliche Hemisphäre reicht vom160. Längengrad Ost bis zum

20. Längengrad West, umfasst also Europa, Afrika und Asien. Man könnte auch von einer Halbweltmeisterschaft sprechen.

Zu den beiden großen Events am Saisonende werden selbstverständlich viele Top-Segler erwartet. Als großer Favorit zählt Augie Diaz, der Weltmeister aus 2016, der mit dem Österreicher Christian Nehammer als Vorschoter an den Start geht. Nehammer ist Mitglied des Veranstalterclubs UYCAs und kennt den See und seine Windeigenheit so gut wie wenig andere. Nicht unterschätzen darf man aber auch den Deutschen Meister aus 2018 Hubert Merkelbach, der die Starklasse als Weltpräsident führt.  
Insgesamt nehmen 21 Mannschaften aus Österreich teil. Das Team Albert Sturm / Michael Fischer war in der Vergangenheit mindestens 10-mal Österreichische Staatsmeister. Stefan Schurich / Xaver Gruber haben in anderen Bootsklassen Olympiaerfahrung. Beide Teams können sehr wohl um Top-Plätze mitfahren.

Mit der Austragung von rund 30 Regatten pro Jahr und einem starken Jugendförder-Programm ist der Union-Yacht-Club Attersee einer der wichtigsten privaten Förderer des Segelsports in Österreich. Im vergangenen Jahr haben insgesamt 1678 Personen aus dem In- und Ausland an den Veranstaltungen des Segelclubs mit knapp 800 Booten verteilt auf 71 Tage teilgenommen. Damit ist der UYCAs ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die Tourismus-Region an den Ufern des Attersees.

Das beiliegende Bild zeigt die Starboote bei einem Start der ÖSTM im vergangenen Jahr. Unter Angabe des Copyrights „Sport Consult, Gert Schmidleitner“, ist die Verwendung des Bildes im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung honorarfrei.

Rückfragehinweis

Veranstaltungsleiter Günther Lux ([guenther.lux@uycas.at](mailto:guenther.lux@uycas.at); 0664 / 281 93 65),

Wettfahrtleiter Gert Schmidleitner ([schmidleitner@sportconsult.at](mailto:schmidleitner@sportconsult.at); 0664 / 512 88 03)

Pressereferent Matthias Flödl, ([matthias.floedl@uycas.at](mailto:matthias.floedl@uycas.at); 0664 / 42 69 442)

Sekretariat ([sekretariat@uycas.at](mailto:sekretariat@uycas.at); 07666 / 73 62)

Beilagen wie erwähnt.